

Presseinformation

6. Juni 2018

Most- und Eisenstraße – Höhepunkte und Vorschau

LR Bohuslav: „Das Mostviertel ist ein wichtiger Teil im gesamten Tourismusland Niederösterreich“

Im Rahmen einer Pressekonferenz beim Bärenwirt in Petzenkirchen im Bezirk Melk präsentierte Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav heute, Mittwoch, gemeinsam mit Michaela Hinterholzer, Vorsitzende der Mostviertel Tourismus GmbH und Obfrau der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Andreas Hanger, Obmann des Vereins Eisenstraße Niederösterreich, und Andreas Purt, Geschäftsführer der Mostviertel Tourismus GmbH, die jüngsten, touristisch relevanten Entwicklungen im Mostviertel und gab einen Überblick über aktuelle Projekte und Ereignisse in den Regionen Most-und Eisenstraße.

Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav sagte, dass das Mostviertel – auch abseits der Birnbaumblüte – sehr viel zu bieten habe und sich das auch in den Tourismuszahlen zeige. „Das Mostviertel ist ein wichtiger Teil im gesamten Tourismusland Niederösterreich“, führte Bohuslav aus, dass man 2017 in Niederösterreich die 7 Millionen-Nächtigungsmarke erreicht und das Mostviertel mit 1,065 Millionen Nächtigungen die Millionen-Grenze überschritten habe. Dass es viele neue Gäste im Mostviertel gebe, lasse darauf schließen, dass die Produkte und Marketingmaßnahmen greifen. Von November bis März habe es ein Nächtigungsplus von einem Prozent gegeben, es habe im Winter also um 3.500 Nächtigungen mehr gegeben, betonte die Landesrätin, dass sich die Skigebiete gut entwickelt hätten.

Einer Ausflugsstudie in Niederösterreich zufolge habe es 2017 in Niederösterreich rund 40 Millionen Tagesausflüge gegeben, dadurch seien 1,4 Milliarden Euro an Wertschöpfung im Land geblieben, so Bohuslav. In der Tourismusstrategie des Landes habe man sich das Ziel gesetzt, bis 2020 1,1 Milliarden Euro zu erreichen, dieses Ziel habe man bereits erreicht und arbeite nun an der Weiterentwicklung, so die Landesrätin. Das Mostviertel habe daran einen großen Anteil, so habe es 2017 6,2 Millionen Tagesausflüge gegeben, was einem Marktanteil von 15 Prozent entspreche.

„Der Nächtigungstourismus ist auf Spur und der Ausflugstourismus auf Überholspur“, so Bohuslav. Im Hinblick auf die weitere Entwicklung betonte sie,

Presseinformation

dass man die Digitalisierung im Tourismus weiter forcieren werde, „damit uns die Gäste die Treue halten“. Eingesetzt werden sogenannte Tourismus-Coaches 4.0, die vor allem kleineren Betrieben zur Seite stehen. „Eine Homepage ist heute state of the art“, aber auch Social Media sei nicht mehr wegzudenken, betonte die Landesrätin, dass man sich überlegen müsse, „wie erreiche ich junge Zielgruppen“.

Michaela Hinterholzer, Vorsitzende der Mostviertel Tourismus GmbH und Obfrau der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, sagte, die Birnbaumblüte sei heuer sehr intensiv, aber aufgrund des Wetters verkürzt gewesen. „Wir haben eine sehr gute Vorsaison gehabt“, berichtete Hinterholzer über zufriedene Gastronomiebetriebe. Das Naturschauspiel zu erleben sei heute kein Geheimtipp mehr, sondern dieses ziehe zahlreiche Besucher aus nah und fern an. Vermehrte Anfragen an die Mostviertel Tourismus GmbH hätten zum Inhalt gehabt, wann und wo die Birnbäume blühen. Eine extra installierte Birnbaum-Webcam beim Mostheurigen Hauer in Hauersdorf liefere das ganze Jahr hindurch Bilder, im Zeitraffer könne man dann die Birne von der Blüte bis zur fertigen Frucht sehen, sprach Hinterholzer von einem „zeitgemäßen Tool“. Derzeit sei man gerade dabei, die Radrouten an der Moststraße zu evaluieren und neu auszuschildern – 400 Kilometer und 26 Gemeinden seien davon betroffen. Die Most-Rad-Card werde man dann neu auflegen.

Im Hinblick auf die gestrige Bekanntgabe, dass die Landesausstellung 2022 in Marchegg stattfinde, sagte Hinterholzer, dass nach der Bewerbung und möglichen Austragung der Kulturhauptstadt Europas 2024 das Mostviertel 2026 für die Ausrichtung der nächsten Landesausstellung an der Reihe sei. Gemeinsam mit dem Landeskrankenhaus Mauer als Jugendstil-Architekturjuwel werde man sich dafür bewerben und die Themen Gesundheit und moderne Arbeitswelt in den Fokus stellen.

Andreas Hanger, Obmann des Vereins Eisenstraße Niederösterreich, betonte, dass man mit dem Mostviertel das Privileg habe, „in einer der schönsten Kulturlandschaften Europas“ leben zu dürfen. Man sei im Mostviertel sehr gut aufgestellt, betonte Hanger die „hervorragend industriellen Strukturen“ und, dass die Arbeitslosigkeit in den Bezirken Melk, Amstetten und Scheibbs am geringsten in Niederösterreich sei. Die Investitionsoffensive an der Eisenstraße in den letzten Jahren habe sich gelohnt, hob er die NÖ Landesausstellung 2015, das Solebad in Göstling an der Ybbs, das JUFA Hotel, die Renovierung der Basilika Sonntagberg und den Ybbstal Radweg als einige Beispiele hervor.

Presseinformation

Mobilität und Radfahren seien aktuell an der Eisenstraße die dominierenden Themen, informierte Hanger, dass sich der Ybbstalradweg im zweiten Jahr reger Beliebtheit erfreue. Man sei sowohl für das Mountainbiken als auch das Familienradfahren und Rennradfahren gerüstet. Eine neue Radkarte zum „Rennradeln“ sei in Arbeit, diese werde die zehn schönsten Touren rund um Waidhofen an der Ybbs und Göstling umfassen. Außerdem hob Hanger das Ybbstal-Radtaxi hervor und führte aus, dass an einem generellen Konzept für bedarfsorientierte Mobilität im Raum Ybbstal-Ötscher gearbeitet werde. Attraktivieren wolle man außerdem das Wandern. „Es tut sich sehr viel in der Region“, nannte Hanger das Schmiedefest Ferraculum vom 15. bis 17. Juni und die Königsetappe der Österreich-Radrundfahrt am 13. Juli als Höhepunkte.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, Mostviertel Tourismus GmbH, Telefon 07482/204 44, E-Mail presse@mostviertel.at, www.mostviertel.at.



Andreas Purt, Geschäftsführer der Mostviertel Tourismus GmbH, Michaela Hinterholzer, Vorsitzende der Mostviertel Tourismus GmbH und Obfrau der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav und Andreas Hanger, Obmann des Vereins Eisenstraße Niederösterreich, gaben beim Bärenwirt in Petzenkirchen einen Überblick über aktuelle Projekte und Ereignisse in den Regionen Most- und Eisenstraße. (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder

Presseinformation



Andreas Purt, Geschäftsführer der Mostviertel Tourismus GmbH, Michaela Hinterholzer, Vorsitzende der Mostviertel Tourismus GmbH und Obfrau der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav und Andreas Hanger, Obmann des Vereins Eisenstraße Niederösterreich, blättern im Geschäftsbericht 2017 der Mostviertel Tourismus GmbH. (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer